



Kinderzug

Lourdes 2017



DER KINDERZUG

Der Kinderzug ist eine jährliche Krankenwallfahrt für Kinder nach Lourdes, die junge Erwachsene unter der Schirmherrschaft des Malteserordens ausrichten. Er soll Kindern und Jugendlichen mit Krankheit oder Behinderung ermöglichen, aus ihrem Alltag auszubrechen, neue Hoffnung zu schöpfen und Freude zu tanken.

Wir reisen mit einem Sonderzug mit Liegewagen von Ulm nach Lourdes. Dadurch können wir auch Kindern mit schwersten Behinderungen die Teilnahme an unserer Fahrt ermöglichen. Durch den begrenzten Platz in den Abteilen entsteht während der 24-Stündigen Zugfahrt eine intensive Beziehung zwischen Kind und Betreuer. In Lourdes wohnen die Kinder in einer modernen Krankenunterkunft direkt am Fluß. Das abwechslungsreiche Programm besteht aus Spielen, Singen, Prozessionen, Gottesdiensten, Basteln, Ausflügen in den Wald, Eisessen und Chillen. Jedes Kind erlebt die gesamte Woche mit dem selben Betreuer, der vom Aufstehen bis zum Schlafengehen für das Kind da ist, es pflegt, mit ihm spielt, singt, lacht.

Was Lourdes und der Kinderzug in jedem einzelnen Kind bewirkt, kann man nicht mit Worten beschreiben. Man muss in die Augen der Kinder schauen, um zu verstehen, dass diese Reise sie im Innersten berührt und für immer verändert.



“EIN LÄCHELN”

Olexandra ist neun Jahre alt. Sie ist seit ihrer Geburt in der Ukraine schwerst behindert.

Nach einer langen Odyssee durch ukrainische Pflegeheime ist sie nun in Deutschland angekommen. Aber eine richtige Familie hat sie nicht, ihren Vater kennt sie nicht und ihre Mutter hat selten Zeit für sie.

Trotz aller Bemühungen kann ihr im Pflegeheim mit seinem engagierten aber begrenzten Personal niemals die Aufmerksamkeit geschenkt werden, die eine Familie bietet.

An Pfingsten in diesem Jahr leuchten jedoch zum ersten Mal seit langer Zeit ihre Augen: Sie darf in diesem Jahr an dem Kinderzug nach Lourdes teilnehmen. Er wird ehrenamtlich von dem Malteser-Ritterorden organisiert.

Für eine Woche erwartet sie die Zuwendung liebevoller Menschen, insbesondere einer Pflegerin, die den ganzen Tag ausschließlich für sie da ist.

Sie erlebt nicht nur die Nähe mit vielen anderen, auch teilweise schwerstbehinderten Kindern, sondern die große Gemeinschaft der Gläubigen bei ihrer Pfingst-Wallfahrt nach Lourdes.

Stephanie von Luttitz, ihre Betreuerin:

**„Es ist erstaunlich, wie schnell eine intensive Bindung zu dem Kind entsteht.
Dem Mädchen ein Lächeln zu bereiten – das ist das größte Geschenk für mich.“**



SPENDEN

Die Pilgerfahrt wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Unser Team besteht nur aus Ehrenamtlichen, die durch Spenden ebenfalls zur Finanzierung des Zuges beitragen und ihre eigenen Kosten selbst tragen. Jede Spende an den Kinderzug kommt daher direkt den Kindern zu Gute.

Spenden Sie jetzt und ermöglichen Sie den Kindern diese unvergessliche Reise!

Spendenkonto:

Malteser Kinderzug

IBAN: DE96 5206 0208 0000 0752 99

BIC: GENODEF1KS2

Kurhessische Landbank eG

Die Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Auf Wunsch erhalten Sie am Ende des Jahres eine Spendenquittung. Geben Sie bitte hierzu im Verwendungszweck Ihre vollständige Adresse an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an kontakt@kinderzug.org.

Sachspenden

Wollen Sie den Kinderzug mit Sachspenden unterstützen oder sind Sie an einer Unternehmenspatenschaft interessiert? Dann schreiben Sie uns bitte an kontakt@kinderzug.org.

KONTAKT



OLIVER KÖHLER

Telefon: +49 177 449 4345

E-Mail: kontakt@kinderzug.org



PHILIPPA WARSBERG

Telefon: +49 176 6272 2462

E-Mail: kontakt@kinderzug.org